

Mitteilungen

Die Gesellschaft für Musikforschung hielt ihre Mitgliederversammlung am 14. 10. 67 in Kassel ab. Der Beirat erteilte dem Vorstand nach Vorlage des abgeschlossenen und geprüften Haushalts Entlastung für das Geschäftsjahr 1966 und genehmigte den Haushaltsplan 1967. Der Schatzmeister berichtete über die erfreuliche Entwicklung der Mitgliederzahl. Stand Oktober 1967: 1235 Mitglieder (Ende 1966: 1189 Mitglieder).

Die Jahrestagung 1968 (mit wissenschaftlichem Beiprogramm) findet auf Einladung des Oberbürgermeisters voraussichtlich vom 26. bis 28. September in Mainz statt.

Professor Dr. Gotthold Frotzcher, Berlin, verstarb am 30. September 1967 kurz vor Vollendung seines 70. Lebensjahres.

Hofrat Professor Dr. Bernhard Paumgartner, Salzburg, feierte am 14. November 1967 seinen 80. Geburtstag.

Frau Professor Dr. Eta Harich-Schneider, Wien, feierte am 16. November 1967 ihren 70. Geburtstag.

Dr. Walther Krüger, Bad Schwartau, feierte am 25. September 1967 seinen 65. Geburtstag.

Professor Dr. René B. Lenaerts, Löwen, feierte am 26. Oktober 1967 seinen 65. Geburtstag. Eine Festschrift ist dem Jubilar im Manuskript überreicht worden; sie soll im Buchhandel erscheinen.

Dr. Dr. h. c. Ernst Emsheimer, Stockholm, ist von der schwedischen Regierung in Anerkennung seiner Verdienste der Professorentitel verliehen worden.

Frau Dr. Ursula und Professor Dr. Warren Kirkendale sind zu Wirkenden Mitgliedern der Gesellschaft zur Herausgabe der Denkmäler der Tonkunst in Österreich gewählt worden.

Professor Dr. Othmar Wessely, Graz, ist mit Entschliebung vom 21. Juni 1967 zum ordentlichen Professor ernannt worden.

Dr. Gerhard Nestler, Karlsruhe, ist zum Honorar-Professor an der Fakultät für Geistes- und Sozialwissenschaften an der Technischen Hochschule Karlsruhe ernannt worden.

Dr. Constantin Floros, Hamburg, ist mit Wirkung vom 18. Oktober 1967 zum apl. Professor an der Universität Hamburg ernannt worden.

Dr. Hans-Peter Reinecke, Direktor des Staatlichen Instituts für Musikforschung Berlin, ist mit Wirkung vom 14. Oktober 1967 zum apl. Professor an der Universität Hamburg ernannt worden.

Dr. Helmut Hucke, Frankfurt a. M., hat sich am 5. Juli 1967 an der Philosophischen Fakultät der Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt a. M. für das Fach Musikwissenschaft habilitiert. Die Habilitationsschrift trägt den Titel *G. B. Pergolesi: Umwelt — Leben — Dramatisches Werk*.

Dr. Dietrich Kämper, Köln, hat sich am 28. Juni 1967 an der Philosophischen Fakultät Köln für das Fach Musikwissenschaft habilitiert. Die Habilitationsschrift trägt den Titel *Studien zur instrumentalen Ensemblemusik im 16. Jahrhundert in Italien*.

Professor Dr. Heinrich Husmann, Göttingen, hat für die Zeit vom 15. September bis 15. Oktober 1967 und vom 1. Februar bis 30. April 1968 eine Gastprofessur an der University of Wisconsin in Madison übernommen.

Eine neue musikwissenschaftliche Zeitschrift, die *Nuova Rivista Musicale Italiana*, ist mit ihrem ersten Heft im Mai 1967 erschienen (herausgegeben von der ERI, Edizioni RAI Radiotelevisione Italiana, durch Fedele d'Amico, Remo Giazotto u. a.; verantwortlicher Redakteur Leonardo Pinzauti). Die Zeitschrift bringt größere Aufsätze, Berichte aus dem Musikleben Italiens und des Auslandes, Rezensionen über Bücher, Musikalien und Schallplatten, eine ausführliche Zeitschriftenschau und weitere musikalische Mitteilungen. Das erste Heft enthält u. a. Aufsätze von Massimo Mila, Wolfgang Osthoff, Adriano Cavicchi, Guido M. Gatti, Riccardo Allorto, Boris Porena und Luciano Berio.

Das wissenschaftliche Beiheft *Georg Philipp Telemann. Leben und Werk* zur gleichnamigen Ausstellung in Magdeburg mit Beiträgen von Walther Siegmund-Schultze, Wolf Hobohm, Willi Maertens, Hans Große und Günter Fleischhauer kann von den Mitgliedern der Gesellschaft für Musikforschung zum Preis von MDN 4.— bezogen werden. Bestellungen sind an den Buch- und Export Leipzig zu richten.

Besprechungen

Deutsches Jahrbuch der Musikwissenschaft für 1964 (Mies; 460) / R. M. A. Research Chronicle. No. 4 (Sietz; 460) / Carl Gregor Herzog zu Mecklenburg: Bibliographie einiger Grenzgebiete der Musikwissenschaft (Schmieder; 461) / E. Maronn: Untersuchungen zur Wahrnehmung sekundärer Tonqualitäten bei ganzzahligen Schwingungsverhältnissen (de la Motte-Haber; 462) / W. Bachmann: Die Anfänge des Streichinstrumentenspiels (Kolneder; 463) / F. Bösken: Die Orgelbauerfamilie Stumm aus Rhaunen-Sulzbach und ihr Werk (Klotz; 464) / H. Mayer Brown: Music in the French Secular Theater, 1400 bis 1550 (Brainard; 465) / R. Brockpähler: Handbuch zur Geschichte der Barockoper in Deutschland (Mahling; 470) / D. Schjelderup-Ebbe: Edvard Grieg 1858—1867 (Stephenson; 472) / C. Bär: Mozart. Krankheit — Tod — Begräbnis (Bachmann; 474) / G. F. Händel: Zwölf Concerti grossi op. 6 (Rönnau; 475) / J. Haydn: Werke. Reihe XXV. Bd. 5: L'Infedeltà delusa (Kunze; 479) / The Dublin Virginal Manuscript (Reimann; 481) / Erwiderung (Ballin; 482).

Eingegangene Schriften 485

Mitteilungen 488

HERMANN MELCHERT

*Das Rezitativ der
Kirchenkantaten J. S. Bachs*

Sonderdruck aus dem Bach-Jahrbuch 1958. 83 Seiten
u. 15 Seiten Notenbeilage (4⁹) Kartoniert DM 12.—

Bärenreiter-Antiquariat 35 Kassel-Wilh.

Paul Schreher

**Die Musische Bildung in der
Konzeption von Georg Götsch**

Dissertation. 1966. 3 Tafeln mit graphischen
Darstellungen und Notenbeispielen. 1 Blatt,
170 Seiten, 1 Blatt mit einem Verzeichnis
der Werke von Georg Götsch und einem
Literaturverzeichnis. Gr.—8^o. Kartoniert
DM 15.—.

Bärenreiter-Antiquariat 35 Kassel-Wilh.

Teilaufgaben dieses Heftes liegen Prospekte der Verlage Friedrich Frommann, Stuttgart, und Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, bei.